

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:
Paolo Hendry
Leiter Abteilung Alter und Gesundheit
T +41 41 208 81 34
paolo.hendry@stadtluzern.ch
Erreichbar: Dienstag, 24. September 2024, 10 bis 11 Uhr

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 24. September 2024

Medienmitteilung Befragung zur Altersfreundlichkeit der Stadt Luzern

In diesen Tagen startet eine Bevölkerungsbefragung zur Altersfreundlichkeit in der Stadt Luzern. Befragt werden rund 1'000 Personen ab 65 Jahren, die in einem Privathaushalt in der Stadt Luzern leben. Die repräsentative Befragung wird von LUSTAT Statistik Luzern im Auftrag der Stadt Luzern durchgeführt.

Im Jahr 2020 führte die Stadt Luzern erstmals eine Befragung zur Altersfreundlichkeit durch. Die Ergebnisse waren Ausgangslage für den Bericht «Altersfreundliche Stadt Luzern», der im April 2021 erschienen ist und die Grundlage für die Mitgliedschaft im Netzwerk «Age-friendly Cities» der Weltgesundheitsorganisation (WHO) bildete.

Handlungsfelder der WHO

Mit zunehmendem Alter verändern sich die Bedürfnisse und Lebensumstände der Menschen. Als Mitglied im Netzwerk der altersfreundlichen Städte der WHO ist es der Stadt Luzern ein Anliegen, den öffentlichen Raum sowie die Angebote und Dienstleistungen noch besser den Bedürfnissen der älteren Bevölkerung anzupassen. Die Ergebnisse der Befragung werden wichtige Informationen und Hinweise dazu geben.

Wie schon bei der letzten Befragung sind die Fragen in sechs Kapitel gemäss der von der WHO definierten Handlungsfelder gegliedert: Mobilität und öffentlicher Raum, Wohnen, Teilnahme am öffentlichen Leben, Freiwillige und bezahlte Arbeit, Unterstützung durch Pflege- und Gesundheitsdienste sowie Information. Die Fragen wurden nahezu unverändert übernommen, was einen guten Vergleich mit den Ergebnissen von 2020 ermöglichen wird.

Zweistufiges Vorgehen

Die zufällig aus dem Einwohnerregister ausgewählten Personen ab 65 Jahren erhalten in den nächsten Tagen ein Schreiben mit dem Link zum Online-Fragebogen sowie einem Passwort. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt, es sind keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich. LUSTAT Statistik Luzern unterliegt für die Bearbeitung und Veröffentlichung der Ergebnisse den gesetzlichen Vorgaben für die öffentliche Statistik und für den Datenschutz des Schweizerischen und Luzerner Rechts.

Das Ausfüllen des Fragebogens dauert rund 45 Minuten und ist freiwillig. Nach Ablauf der Antwortfrist wird allen Personen, die die Fragen nicht online beantwortet haben, automatisch eine Papierversion des

Fragebogens zugestellt. So wird gewährleistet, dass auch Personen, die nicht online an der Befragung teilnehmen wollen oder können, die Möglichkeit haben, die Fragen zu beantworten.